Information

79

Oktober 2011

slvsh

20 Jahre Schulleitungsverband Schleswig Holstein e.V.

Schulleitungsverband Schleswig Holstein e.V.

Die Interessenvertretung für Schulleiterinnen und Schulleiter, Stellvertreterinnen und Stellvertreter, Koordinatorinnen und Koordinatoren.

www.slvsh.de

20 Jahre Schulleitungsverband Schleswig-Holstein - Ein guter Grund zu feiern!?

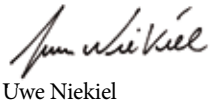
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 31. Oktober 1991 wurde der Schulleitungsverband Schleswig-Holstein gegründet. Wir laden Sie sehr herzlich ein zur

Jubiläums-Festveranstaltung
am 31. Oktober 2011
von 10 – 16 Uhr
im Kieler Schloss

10.00 Uhr	Eintreffen der Gäste
10.45 Uhr	Begrüßung durch den Vorsitzenden
11.00 Uhr	Grußworte
11.30 Uhr	Festrede des *slv***sh**-Vorsitzenden Uwe Niekiel
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Thomas Baschab - Mentaltrainer Imagefilm unter: *www.thomasbaschab.de* Thomas Baschab versteht es wie kaum ein anderer, die Zuhörer humorvoll und doch ernsthaft in seinen Bühnenauftritt einzubeziehen. Damit Sie sich einen Eindruck von der bemerkenswerten Persönlichkeit Thomas Baschabs verschaffen können, sollten Sie seine Internetseite besuchen.
16.00 Uhr	Verabschiedung der Gäste

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Niekiel
(Vorsitzender)

Das Letzte!

Schullaufbahnempfehlungen aus dem Buchladen?

Nun ist es also endgültig geklärt. Nicht G8 oder G9, Regional-Gemeinschafts- oder Gesamtschule sind die Kernfragen für die Eltern, die sich um eine angemessene Bildung für ihr Kind bemühen. Die Lösung für den Weg zum Abitur ist viel einfacher.

Glaubt man einem Buchladen an der Westküste des schönsten Bundeslandes, so liegt es an den dort verkauften Heften eines namhaften deutschen Herstellers. Der Buchhändler wirbt damit, dass nach seiner Schätzung 96 Prozent der Kinder, deren Eltern die Hefte in eben diesem Laden kaufen, eine Empfehlung am Ende der vierten Klasse für den Besuch des Gymnasiums bekommen.

Ich hoffe, die Firma wirbt landes- oder noch besser bundesweit mit diesem Slogan und hat den von ihr propagierten Weg zum Abitur oder zumindest ins Gymnasium bereits zum Patent angemeldet. Es wird ein Wahnsinnsumsatz werden und sicherlich zu Engpässen beim Hersteller führen. „Eltern, kauft das Abitur eurer Kinder mit dem Heft!“ So einfach ist das heute. Der kluge Bildungsminister wird daraus ganz schnell schließen, dass noch mehr Lehrerstellen nicht neu besetzt werden müssen als es zu Beginn dieses Schuljahres schon der Fall war. Und die Inklusionsprobleme sind damit gelöst bevor sie überhaupt auftauchen. Es kommt eben nur auf das richtige Heft an.

Wer aber nun glaubt, etliche ehemalige Gymnasiasten sitzen im Verborgenen der Buchhandlung und füllen die Hefte mit den Inhalten gymnasialen Unterrichts, damit diese dann als Zauberhefte im vorderen Teil der Buchhandlung verkauft werden, hat sich geirrt. Es werden dort ebenso leere Hefte verkauft wie in allen anderen Läden im Lande auch. Übrigens, die Produkte des Herstellers dieser Hefte sind in anderen Geschäften auch zu bekommen. Dort wird die gymnasiale Empfehlung aber nicht garantiert.

Die Buchhandlung liegt im Einzugsgebiet meiner Schule. Sicherlich haben wir auch Kinder mit diesen Heften in unserem Unterricht. Bei diesen Überlegungen stieß ich auf ein Problem. 96 Prozent der Kinder mit den Zauberheften des besagten Buchhändlers besuchen zukünftig das Gymnasium, aber nur 32 Prozent der Nutzer von Schulbüchern, die wir als Schule bisher auch bei diesem Händler gekauft haben, haben wir im letzten Schuljahr für den weiteren Schulbesuch am Gymnasium empfohlen. Bücher haben allerdings mehr Inhalt als leere Hefte. Erklärt das die so viel kleinere Zahl? Und welches Licht würde das dann auf die angehenden Abiturienten werfen? Und wie ist das, wenn im Nachbarort damit geworben wird, dass vielleicht 50 % der Kinder, die Schulbücher aus diesem Laden nutzen, eine gymnasiale Empfehlung bekommen? Sind wir als Schule dann nicht besser beraten, die Schulbücher dort zu kaufen?

Die Grundschullehrkräfte des Landes erstellen mit sehr viel Arbeit, Zeitaufwand und in intensiver Kooperation in der vierten Klasse eine individuelle Empfehlung für den weiteren Schulbesuch ab der fünften Klasse. Sie berücksichtigen dabei viele Informationen, die sie in dreieinhalb Jahren Schulbesuch gesammelt haben. Aber ich weigere mich zu akzeptieren, dass sie dabei auch nur im Geringsten auf die Marke der verwendeten Hefte und das Geschäft, in dem die Hefte gekauft wurden, Rücksicht nehmen.

Bei dem großen Engagement, dass Grundschullehrkräfte heute zeigen müssen um den Grundschulalltag mit allen seinen Problemen und Anforderungen erfolgreich zu meistern, haben sie eine solche öffentliche Disqualifizierung in der Werbung nicht verdient.

Autor: *Uwe Niekiel*

PBON - Erfahrungen gesucht

Wir sammeln für unsere nächsten Gespräche in Kiel Praxiserfahrungen mit dem neuen Planstellenbewirtschaftungsverfahren. Es kann nicht sein, dass bei 34 Suchergebnissen 32 Bewerber angezeigt werden, die längst an anderen Schulen in Schleswig-Holstein eine Stelle angenommen haben. Dies erfährt man erst, wenn jeder einzelne Bewerber angeklickt wird. Technisch ist das sicherlich einfacher zu lösen.

Haben Sie ähnliche Erfahrungen gemacht? Teilen Sie sie uns mit, per Fax, per Mail, telefonisch oder in unserem Diskussionsforum im Internet. Wir werden sie in Kiel vortragen.

Unsere Kontaktdaten finden Sie hier im Heft und auf unserer Homepage www.*slv***sh**.de.

Schulleitungsverband Schleswig Holstein
So erreichen Sie uns über die Geschäftsstelle:
Pommernweg 33, 24582 Wattenbek

Ihre Ansprechpartner in den Kreisen

Dithmarschen

Uwe Niekiel (GanztagsS)
(04852) 23 21
Günter Orgis (GemS)
(0481) 850 8630
Elke Reimers (GS)
(04804) 18 110

Flensburg und Schleswig-Flensburg

Olaf Peters (RegS mit GS)
(04642) 98 46 00

Herzogtum Lauenburg

Susanne Nürnberg (GS)
(04154) 26 26

Kiel

Hauke Landt-Hayen
(GemS)
(0431) 60 06 920

Neumünster

Martina Behm-Kresin (GS)
(04321) 2516 234

Nordfriesland

Knut Jessen (GemS)
(04671) 930 370

Pinneberg

Andreas Kelber (RegS)
(04106) 65 36 24

Rendsburg-Eckernförde
Uwe Löptin (GemS)
(04331) 30 07 20

Segeberg

Barbara Schirrmacher (GemS)
(040) 525 2290
Angelika Speck (GS)
(04193) 96 81 70
Elisabeth Horsinka (FöZ)
(04193) 76 29 06
(04193) 96 81 55

Steinburg

Herbert Frauen (GemS)
(04124) 609 00 50

Ostholstein

Albrecht W. Dudy (RegS mit GS)
(04527) 99750

Impressum

Sie erreichen uns über die Geschäftsstelle:
Schulleitungsverband Schleswig-Holstein
Pommernweg 33
24582 Wattenbek

Geschäftsführer:
Klaus-Ingo Marquardt
Tel.: 04322 – 23 62
Fax: 04322 – 88 89 22

Email: kmarquardt@slvsh.de
www.slvsh.de

Der geschäftsführende Vorstand:
Vorsitzender: Uwe Niekiel
Email: uniekiel@slvsh.de
Tel: 04852 - 23 21
privat: 04825 - 91 21
Fax: 04825 - 91 22

Schatzmeister: Reinhard Einfeldt
Email: einfeldt@slvsh.de
Tel: 04621 - 25 02 9
privat: 04621 - 99 90 024
Fax: 04621 - 98 99 65

Namentlich gekennzeichnete Beiträge in unserer Zeitung geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.